

Thypoch Simera-C

KAMERA/OBJEKTIVE

Kompakte Vollformat-Cine-Primes mit durchgehend T1.5 — 21/28/35/50/75mm, von Thypoch (China), Tochtermarke von DZOFILM.

Die Thypoch Simera-C ist eine Reihe kompakter Cine-Primes mit durchgehend T1.5. Thypoch sitzt in China und gehört zu DZOFILM — die Marke trat 2023 mit den Simera-Fotoobjektiven für Leica M in Erscheinung, die Cine-Variante kam später dazu. Die Herkunft erklärt einiges: die Rechnung lehnt sich an klassische Messsucher-Designs an, die Cine-Mechanik kommt aus dem Mutterhaus. Die Serie Fünf Brennweiten im Kit: 21, 28, 35, 50 und 75mm, dazu ist eine 16mm erhältlich. Angeboten werden Sony-E- und Leica-M-Bajonett. Durchgängig T1.5 heißt: kein Blendensprung beim Objektivwechsel und keine Belichtungskorrektur mitten in der Szene. Wofür Der Reiz liegt in Größe und Preis. Gegenüber Cooke oder Zeiss Supreme liegt das Set eine Klasse tiefer, ohne die Konsistenz aufzugeben, die einen Schnitt über mehrere Brennweiten trägt. Typischer Einsatz ist Indie-Werbung, Musikvideo und Dokumentarisches mit Cine-Anspruch bei begrenztem Optikbudget — und überall dort, wo kompakte Gläser auf Gimbal oder in engen Locations den Unterschied machen.

FilmFarm - filmfarm.de/c/thypoch-simera